

INVESTIERE JETZT IN DIE ZUKUNFT

Jobs, Praktika und Sprachkurse im Ausland



Europäisch-
Lateinamerikanische
Gesellschaft e.V.

WIRTSCHAFTS-, WISSENSCHAFTS- UND KULTURAUUSTAUSCH SEIT 1993

www.job-und-praktikum.de



18 Jahre Sprachkurs- und Praktikumsprogramme der ELG e.V.

Dem Satz von Tony Wheeler, dem Begründer der „bekanntesten“ Lonely-Planet-Reiseführerserie „No matter if your trip may work out or not – just go!“, können wir nur bedingt zustimmen.

Vielmehr bedarf ein Auslandsaufenthalt einer guten Organisation und Vorbereitung.

Seit 1993 organisieren die Mitarbeiter der ELG e.V., eine internationale, unabhängige, politisch und konfessionell neutrale Organisation, Sprach- und Praktikumsaufenthalte in verschiedenen Ländern weltweit.

Erklärtes Ziel der ELG e.V. ist es auch, neben der Förderung der fachlichen und sprachlichen Weiterbildung, den Dialog zwischen jungen Menschen verschiedenster Nationalitäten auf breiter Ebene zu unterstützen, um so einen aktiven Beitrag zur Völkerverständigung zu leisten!

Impressum

ELG-Katalog
Jobs, Praktika und Sprachreisen 2011/2012
Alle Rechte vorbehalten!
Preis-/Sonstige Änderungen und Irrtümer
vorbehalten!

Das Programm der ELG e.V. in der Übersicht

- ◆ Individuell zugeschnittene Praktika aller Fach- und Berufsbereiche, Famulaturen, Studien- und Forschungsaufenthalte
- ◆ Mehr als zwanzigjährige Erfahrung der Mitarbeiter in internationalen Austausch- und Weiterbildungsprogrammen
- ◆ ELG eigene Schulen und speziell ausgesuchte Partnerschulen
- ◆ Kurze Bewerbungsfristen für Praktika, Famulaturen und Anmeldefristen für Sprachkurse
- ◆ Minimale Teilnehmerzahlen in den Sprachkursen, zur Gewährleistung höchster Lernresultate (Anfänger, Mittelstufe, Fortgeschrittene)
- ◆ Persönliche Beratung und Betreuung vor und während des Auslandsaufenthaltes
- ◆ Vorbereitung auf das Gastgeberland und Praktikum durch ein freiwilliges Informationsgespräch
- ◆ Freie Auswahl der Unterbringungsart
- ◆ Umfassende Informationen zur Vorbereitung auf das Gastland u.a. durch das eigene „VAMOS!“-Magazin
- ◆ Unterstützung bei der Suche nach Fördermöglichkeiten
- ◆ Die ELG e.V. ist nicht gewinnorientiert, da gemeinnützig

ERSTE ANTWORTEN AUF IHRE FRAGEN!

Wer kann ein Praktikum oder eine Famulatur im Ausland absolvieren?

Abiturienten, Studenten, Hochschulabgänger oder Berufstätige können ein Praktikum oder eine Famulatur absolvieren. Generell stehen unsere Programme jedem Interessierten unabhängig von seiner Ausbildung und seinem Alter offen.

Kann ich ein Praktikum oder eine Famulatur absolvieren, auch wenn ich die Landessprache noch nicht beherrsche?

Die ELG-Programme ermöglichen auch Interessenten ohne oder mit noch nicht ausreichenden Sprachkenntnissen ein Praktikum oder eine Famulatur im gewünschten Ausland zu absolvieren. Sie haben für diesen Fall die Möglichkeit, an einem praktikumsvorbereitenden Sprachkurs in den ELG eigenen Sprachschulen, bei den ELG-Lehrern oder den angeschlossenen Partnerschulen im Gastgeberland teilzunehmen.

Sprachanfänger, die ein Praktikum an einen Intensiv-Sprachkurs anschließen wollen, sollten 6 bis 8 Wochen für die Erlernung von praktikumsnotwendigen Sprachkenntnissen veranschlagen; Praktikanten mit Vorkenntnissen entsprechend weniger. Ein Sprachtest vorab kann bei der individuellen Platzierung eine Hilfestellung leisten. In unseren Intensivkursen werden nachdrücklich die vier Fähigkeiten zur Sprachbeherrschung, nämlich Hörverständnis, Konversation, Lesen und schriftlicher Ausdruck, gefördert. Zusätzlich hat man die Möglichkeit, Einzelunterrichtsstunden zu nehmen, die auch parallel zu den Standardkursen, dem Praktikum oder der Famulatur liegen können. Die Intensiv-Sprachkurse können natürlich auch unabhängig von der Absolvierung eines Praktikums oder einer Famulatur gebucht werden!

Sind die ELG-Auslandsprogramme an eine bestimmte Nationalität gebunden?

Selbstverständlich kann jeder, unabhängig von seiner Nationalität oder Religion an den Programmen der ELG teilnehmen. Bitte vergewissern Sie sich im Vorfeld, welche Visumsbestimmungen für Ihre Nationalität für unsere Partnerländer gelten.

Gibt es eine Mindest- bzw. Maximaldauer für ein Praktikum oder eine Famulatur?

Um effektiv ins Arbeitsleben eingebunden zu werden, ist eine minimale Praktikumsdauer von normalerweise 4 bzw. 6 Wochen erforderlich; das Praktikum sollte dabei den Zeitraum von 12 Monaten nicht überschreiten.



Sind in jedem Staat die gleichen Praktikumsmöglichkeiten gegeben?

Da die wirtschaftlichen und sozialen Strukturen unserer Partnerländer zum Teil recht unterschiedlich sind, ergeben sich hieraus auch unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten in den einzelnen Staaten oder Städten.

Wie lange vorher muss ich mich für ein Praktikum oder eine Famulatur bewerben?

Die Bewerbungsfrist bei Nichtbelegung eines Sprachkurses sollte normalerweise die Grenze von zwei Monaten vor Praktikumsbeginn nicht unterschreiten. Bei Belegung eines vorherigen Sprachkurses sollte die Grenze von einem Monat vor Sprachkursbeginn nicht unterschritten werden.

Gibt es einen Ansprechpartner oder Betreuer vor Ort?

In allen Partnerländern steht Ihnen ein ELG-Ansprechpartner zur Verfügung. Unsere Mitarbeiter koordinieren die Unterbringung, die Sprachkurse und bilden das Bindeglied zwischen dem Praktikanten und dem Praktikumsgeber, der in der Regel ebenfalls einen ELG-Ansprechpartner wünscht. Zudem werden häufig Freizeitaktivitäten wie Museumsbesuche, Koch- und Grillabende oder Ausflüge durch die Koordinatoren oder Sprachschulen organisiert, denn jede Stadt hat ihre eigenen Attraktionen und Schönheiten, die oftmals von Touristen nicht gesehen werden. Die ELG-Mitarbeiter im Gastgeberland sind zudem Ansprechpartner bei unvorhergesehenen Ereignissen wie Erkrankungen, etc.

Wo werde ich untergebracht?

Der Teilnehmer entscheidet im Vorfeld, welche Art der Unterkunft für ihn in Frage kommt. Dies kann eine Unterkunft bei einer Familie oder mit Studenten/Berufstätigen sein. Die Verpflegung erfolgt in Selbstversorgung bei Küchenmitbenutzung, in Halb- oder Vollpension entsprechend der Länderauswahl.

Wird vom Praktikumsgeber ein Entgelt entrichtet?

In fast allen Staaten werden u.a. aus wirtschaftlichen und/oder rechtlichen Gründen Praktika nicht vergütet! Deshalb sollten für den Zeitraum des Aufenthaltes genügend Eigenmittel zur Verfügung stehen. Finanzielle Unterstützung im Rahmen von Fahrgeldkostenzuschüssen, Stipendien, etc. gewähren unter gewissen Voraussetzungen verschiedene staatliche und nichtstaatliche Organisationen. Bei der Ausstellung und Beschaffung von entsprechenden Nachweisen ist die ELG gerne behilflich!

Kann auch das Praktische Anerkennungsjahr (PJ) gemacht werden?

Die ELG verfügt nicht nur über mehrere tausend Kontakte zu Firmen, öffentlichen und privaten Institutionen, sondern auch zu vielen staatlichen und privaten Krankenhäusern und Universitätskliniken, so dass hier ebenfalls die Möglichkeit der Absolvierung einer Famulatur oder des PJ gegeben ist.

INDEX

Über die ELG e.V.

Erste Antworten auf Ihre Fragen	2
Auslandspraktikum / Versicherung	4
Unterkünfte / Aktivitäten und Ausflüge	5

Sprachkurs und Praktikum

ARGENTINIEN	
Buenos Aires	6
Cordoba	7
Salta	7
CHILE	
Santiago de Chile	8
Viña del Mar	8
COSTA RICA	
San José	9
MEXIKO	
Mexiko-Stadt	10
Cuernavaca	11
Mérida	11
VENZUELA	
Caracas	12
ECUADOR	
Quito	13
PERU	
Trujillo	14
Arequipa	14
BRASILIE	
Sao Paulo	15
Maceió	15
SPANIEN	
Madrid	16
Barcelona	16
Palma de Mallorca	17
Valencia	17
ENGLAND	
London	18
IRLAND	
Dublin	19
FRANKREICH	
Paris	20
Nizza	21
Montpellier	21
ITALIEN	
Rom	22
MALTA	23
AUSTRALIEN	
Sydney	24
THAILAND	
Phuket	25
Bezahlte Praktika / Jobs im Ausland	26
Freiwilligenarbeit	
INDONESIEN	
Bali	28
Sonstiges	
Abiturientenprogramm	30
Referenzen	31



AUSLANDSPRAKTIKUM

Weltoffenheit & Internationalität

Kulturelle Flexibilität, Weltoffenheit und Toleranz sind im Zuge der Globalisierung einer der Schlüssel zum beruflichen Erfolg! Die internationalen Kommunikationswege, die offenen Grenzen und die ständig wachsenden wirtschaftlichen Verflechtungen haben dazu geführt, dass sich die Anforderungen an einen (akademischen) Arbeitsplatz verändert haben. Fremdsprachen- und Landeskenntnisse sind in vielen Branchen immer wichtiger geworden. So haben bei Stellenausschreibungen oftmals Bewerber mit Auslandserfahrungen gegenüber Kandidaten ohne Auslandserfahrungen einen nicht unerheblichen Vorteil, denn ein Auslandsaufenthalt wird bei vielen Arbeitgebern als Beweis für Kooperations-, Durchsetzungs-, Anpassungsfähigkeit und Eigenständigkeit, die sogenannte soziale Kompetenz, verstanden. Die Europäisch-Lateinamerikanische Gesellschaft e.V. (ELG e.V.) steht hierzu mit zahlreichen nationalen und internationalen Firmen, Behörden und Universitäten in Lateinamerika und anderen vorwiegend europäischen Staaten in Kontakt. Aber auch unabhängig von der eigenen, beruflichen Zielsetzung stellt für den Reisenden ein Auslandsaufenthalt eine enorme Bereicherung dar, die den persönlichen, kulturellen und/oder wissenschaftlichen Horizont erweitert.

VERSICHERUNG

Auslands-Reisekranken- und Stornierungsschutzversicherung

...das ist es, was wir seit über 17 Jahren speziell für junge Menschen „on the road“ zusammen mit einem international tätigen Versicherer anbieten. Ob auf dem Trip „around the world“ oder als Obstpflücker in Australien jobben, ob zum Studium ins Ausland oder als Freiwilligenhelfer in Südamerika: wir vermitteln Reiseversicherungen, die das Abenteuer „Welt“ sicher machen.

isa International
Service
Assekuranz

UNTERKÜNFTE

Gastfamilie

Die Unterbringung in einer Gastfamilie bietet unabhängig vom Alter die beste Möglichkeit, die im Sprachunterricht erlernten Kenntnisse direkt anzuwenden und gleichzeitig das Alltagsleben im Gastgeberland am besten kennen zu lernen. Alle Gastfamilien werden von der **ELG e.V.** sorgsam ausgesucht. Es kommen hierbei Paare oder Familien mit Kindern ebenso in Frage, wie alleinstehende Personen, die entweder im Stadtzentrum in einer Etagenwohnung oder am Stadtrand im eigenen Haus wohnen können.

Die **ELG e.V.** versucht nach Möglichkeit immer eine Gastfamilie auszuwählen, in der die Tochter oder der Sohn ungefähr in dem Alter des Teilnehmers ist.

Wohngemeinschaft mit Studenten oder Berufstätigen

Eine weitere Form der Unterbringung bietet sich in Form der Wohngemeinschaft mit Studenten oder Berufstätigen. Es handelt sich hierbei in der Regel um von der ELG e.V. ausgesuchte Appartements, in denen vom Hauptmieter ein oder mehrere Zimmer untervermietet werden. Die Bettwäsche ist hier im Vergleich zur Unterbringung in einer Gastfamilie fast immer mit zu bringen. Die ELG e.V. empfiehlt Wohngemeinschaften vor allem Teilnehmern, die bereits die Landessprache bei der Anreise gut beherrschen.

Unterkunft mit anderen Kursteilnehmern

Die Unterbringung mit anderen Teilnehmern ist ebenfalls auf Anfrage möglich. Da die meisten Länder aber andere Moralvorstellungen haben als wir, sollte die ELG e.V. unbedingt rechtzeitig darüber informiert werden, wenn Sie mit Ihrem Freund oder Freundin gemeinsam in einer Gastfamilie untergebracht werden möchten, da wir hierüber in jedem Fall die Gastfamilie im Vorwege unterrichten müssen.

Aber unabhängig von der Unterbringungswahl sollten Sie immer bereit sein, sich auf eine andere Lebensweise als Ihre gewohnte einzustellen und den Gastgebern freundlich zu begegnen. Denn dann wird Ihr Aufenthalt in einem anderen Land auch immer eine menschliche Bereicherung sein, aus der Freundschaften für das ganze Leben erwachsen können!

Da bei einer privaten Unterbringung immer Umstände eintreten und die Aufnahme eines Teilnehmers auch kurzfristig unmöglich machen können, wird von der ELG e.V. die Unterkunftsanschrift meistens erst als letzte Information übersandt (spätestens ca. 7 Tage vor geplanter Anreise).

AKTIVITÄTEN UND AUSFLÜGE

Jeder Auslandsaufenthalt sollte mit sozialen und kulturellen Aktivitäten ergänzt werden. Viele, der von der ELG e.V. ausgewählten Schulen, bieten deshalb als Fortsetzung des Unterrichts ein Kulturprogramm an. Entsprechend der örtlichen und jahreszeitlichen Gegebenheiten werden häufig Museums- und Restaurantbesuche, Filmabende, Besichtigungen, Picknicks, usw. angeboten, die entweder von der Schule oder von örtlichen Reisebüros durchgeführt werden. Wenn bei den Kursbeschreibungen nicht ausdrücklich angegeben, ist die Beteiligung an den Ausflügen und Freizeitaktivitäten freiwillig und die Kosten sind oftmals im Kurspreis nicht enthalten.



Dynamisch und
International

Buenos Aires

Eines der bedeutendsten Wirtschafts- und Kulturzentren Lateinamerikas. Buenos Aires ist eine der faszinierendsten und kontrastreichsten Städte Lateinamerikas mit prachtvollen alten und zugleich modernen Gebäuden.



Eine Stadt, in der sich der Besucher von dem Zauber des Tangos, der unterschiedlichsten Stadtviertel, sowie des lebendigen Treibens in ihrem Geschäftszentrum schnell gefangen nehmen lassen kann. Wie in allen anderen Städten dieser Größe gibt es zahlreiche Möglichkeiten, was man unternehmen kann, wenn man die Zeit dazu findet. Trotz der Größe ist Buenos Aires dennoch recht angenehm, mit den breitesten Boulevards der Welt, und man kann sich mit der U-Bahn, die bei den Einheimischen als „Subte“ bekannt ist, sehr gut umherbewegen.

Die meisten nationalen und internationalen Industrie- und Dienstleistungsunternehmen haben ihren Hauptsitz oder zumindest eine Niederlassung in oder um Buenos Aires. Ein weiterer Schwerpunkt

der Wirtschaftskraft von Buenos Aires begründet sich auch in der geographischen Lage, die den direkten Zugang zum Atlantik ermöglicht, und damit den Großteil des Import- und Exportwesens in sich vereint.

Sprachkursort: Buenos Aires

20 Wochenstunden à 55 Min., max. 8 Teilnehmer inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min.

Praktikumsbereiche: Architektur • Medien (Radio, Zeitschriften) • Außenhandel • Messen, Museen • Biologie • Medizin (Famulaturen) • Buchhaltung • Psychologie • Eventmanagement • Physiotherapie • Grafik, Design • Sozialwesen • Tourismus • Hotellerie, Gastronomie • Marketing • Informatik • Soziologie, Sozialpädagogik • Import, Export • Sprachen, Reisen, Tourismus • Journalismus, Verlagswesen • Stiftung • Jura, Rechtswissenschaften • Universitäten, Verwaltung • Kindergarten • Vertrieb • Kunst • Werbung • Kulturwesen • Zahnmedizin • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 8 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien und Wohngemeinschaft im Einzel-/ oder Doppelzimmer in Eigenversorgung, Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch



Ich war in Argentinien und habe ein Praktikum im Tourismus-Bereich gemacht.

Sprachkursort: Córdoba

20 Wochenstunden à 50 Min., max. 6 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min. Business-Spanisch für verschiedene Berufe und Branchen: Tourismus, Juristen, Journalisten oder Ärzte.

Sprachkursort: Buenos Aires

Wochenstunden: 20 à 55 Min., max. 7 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min.

Praktikumsbereiche: Architektur • Medien (Radio, Zeitschriften) • Außenhandel • Messen, Museen • Biologie • Medizin (Famulaturen) • Buchhaltung • Psychologie • Eventmanagement • Physiotherapie • Grafik, Design • Sozialwesen Tourismus • Hotellerie, Gastronomie • Marketing • Informatik • Soziologie, Sozialpädagogik • Import, Export • Sprachen, Reisen, Tourismus • Journalismus, Verlagswesen • Stiftung • Jura, Rechtswissenschaften • Universitäten, Verwaltung • Kindergarten • Vertrieb • Kunst • Werbung • Kulturwesen • Zahnmedizin • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen (4 Wochen Praktikum nur in Verbindung mit einem mindestens vierwöchigen Spanischkurs)

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien in Eigenversorgung. Halb- und Vollpension auf Anfrage. WG mit jungen Studenten oder Berufstätigen in Eigenversorgung.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Córdoba

Universitätsstadt und Kulturmetropole

Universitätsstadt mit mehr als 100.000 Studenten, Kulturmetropole und Tourismuszentrum zugleich; mit der Synthese aus Tradition und Moderne ist die Stadt ein attraktiver Ort zum Studieren, Leben und Arbeiten.

Córdoba gehört zu den ersten in Argentinien gegründeten Städten (1573) und ist sogar noch älter als die erste permanente Siedlung in Buenos Aires. Heute ist Córdoba die zweitgrößte Stadt Argentiniens mit rund 1,7 Mio. Einwohnern und neben Buenos Aires die wichtigste Wirtschaftsregion des Landes.

In der Umgebung der Provinzstadt laden Berge, Hochtäler und ausgedehnte Seen zu vielfältigen Freizeitmöglichkeiten wie Reiten, Segeln und Trekking ein, und es gibt eine Reihe alter Dörfer, die einen Abstecher lohnen. Córdoba hat neben seiner Automobil- und Metallverarbeitenden Industrie einen außerordentlich wichtigen agroindustriellen Sektor, der im Wirtschaftverbund des MERCOSUR (Mercado Común del Sur) auch im Rahmen des traditionellen Exportes eine wichtige Funktion ausübt.

**Sprachkursort: Córdoba**

20 Wochenstunden à 50 Min., max. 6 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min. Business-Spanisch für verschiedene Berufe und Branchen: Tourismus, Juristen, Journalisten oder Ärzte.

Sprachkursort: Buenos Aires

Wochenstunden: 20 à 55 Min., max. 7 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min.

Praktikumsbereiche: Architektur • Marketing • Behörden • Museen • Biologie • Psychologie • Buchhaltung • Rechtsanwaltskanzleien • Fernsehen • Tourismus • Geowissenschaften • Radio • Handel • Verwaltung • Humanmedizin • Universitäten • Hotelwirtschaft • Jugendbetreuung • Kulturwissenschaft • Landwirtschaft • Lehramt • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 4 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien im Einzelzimmer in Eigenversorgung, Gastfamilien im Einzelzimmer mit Frühstück.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Salta

Kolonialstadt im Norden Argentiniens

Salta gehört mit Jujuy und Córdoba zu den ältesten Städten Argentiniens und hat es geschafft, sich seinen Kolonialcharakter zu bewahren.

Die Straßen sind gesäumt von schönen alten Häusern und es gibt eine Reihe sehr interessanter Kirchen, darunter die Kathedrale, die einen sehenswerten Innenraum besitzt sowie das Konvent des San Bernardo, dessen Kirchturm angeblich der höchste ganz Südamerikas ist. Zudem findet der Reisende in Salta mehrere Museen, die einen Besuch lohnen, wie bspw. das „Cabildo Histórico“, das zu den besten Museen Argentiniens gehört und nicht ausgelassen werden sollte. Und wer das Abenteuer nicht scheut, der fährt einfach mit dem „tren a las nubes“ (Zug in die Wolken) von Salta die 185 km lange und 2.800 m Höhenunterschied zurücklegende Eisenbahnstrecke hoch bis nach „San Antonio de los Cobres“, eine der letzten Ortschaften kurz vor der chilenischen Grenze.

Millionenstadt in der
Nähe der Anden

Santiago de Chile

Die chilenische Hauptstadt wurde von dem spanischen Hauptmann „Pedro de Valdivia“ am Ufer des Mapocho im Jahre 1541 gegründet.

Santiago's Zentrum liegt zu den Füßen der Kordillere, nur ungefähr 100 km vom Pazifik entfernt. Ein Drittel (rd. 5 Mio.) der Gesamtbevölkerung Chiles wohnen im Großraum Santiago. Santiago gehört zu den größten Finanzmetropolen Lateinamerikas und hat das größte kulturelle Angebot in ganz Chile. Die unmittelbare Nähe zu den Bergen der Anden und zu den Seebädern machen Santiago de Chile für jeden Reisenden besonders attraktiv. Wirtschaftlich bedeutet Industrie in Chile nicht nur die Nutzung der reichhaltigen Naturressourcen, sondern auch die Weiterverarbeitung ausländischer Grundstoffe. Die industriellen Hauptsitze befinden sich hierzu neben den Zentralen des Dienstleistungssektors vornehmlich in Santiago de Chile.



BESONDERHEIT:
Kombination aus
Sprachkursort
in Argentinien
und Praktikum
in Chile möglich!

Gartenstadt
am Meer

Viña del Mar

Chiles attraktivstes Urlaubsresort, zieht jedes Jahr eine bunte Mischung von Besuchern aus aller Welt an.

Die meisten von ihnen kommen wegen des subtropischen Ambientes der Stadt: Die Strassen sind von Palmen und Bananenstauden gesäumt und vor der Haustür liegen ausgedehnte weiße Sandstrände. Elegante moderne Gebäude wechseln sich mit zahlreichen kolonialen Bauten ab. Die wohl romantischste Möglichkeit, die unterschiedlichen Facetten der Stadt zu erkunden, bieten die traditionellen Pferdekutschen, auch „Victorias“ genannt. Viñas Hochsaison dauert von Januar bis Februar, in der es unzählige Urlauber aus der nur anderthalb Stunden entfernt liegenden Hauptstadt Santiago anzieht. Während dieser Monate explodiert das kulturelle Leben der Stadt, welches ohnehin schon sehr ausgeprägt ist; Pubs, Discos und Piano-Bars haben dann bis in die frühen Morgenstunden geöffnet. Nicht umsonst wird Viña auch die Gartenstadt Chiles genannt; zahlreiche ausgedehnte und liebevoll gestaltete Parkflächen und Gärten, darunter Quinta Vergara oder der Botanische Garten, beherbergen eine Vielzahl von einheimischen und exotischen Pflanzen und Blumen.

Sprachkursort: Córdoba

20 Wochenstunden à 55 Min., max. 6 Teilnehmer
inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min.
Business-Spanisch für verschiedene Berufe und Branchen:
Tourismus, Juristen, Journalisten oder Ärzte.

Sprachkursort: Santiago de Chile

Wochenstunden: 20 à 55 Min., max. 7 Teilnehmer,
inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min.

Praktikumsbereiche in Santiago de Chile:

Architektur • Medien (Radio, Zeitschriften) • Außenhandel •
Messen, Museen • Biologie • Medizin (Famulaturen) •
Buchhaltung • Psychologie • Eventmanagement • Physiotherapie
• Grafik, Design • Sozialwesen Tourismus • Hotellerie, Gastro-
nomie • Marketing • Informatik • Soziologie, Sozialpädagogik
• Import, Export • Sprachen, Reisen, Tourismus • Journalismus,
Verlagswesen • Stiftung • Jura, Rechtswissenschaften • Universi-
täten, Verwaltung • Kindergarten • Vertrieb • Kunst • Werbung •
Kulturwesen • Zahnmedizin • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 8 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig (Ausnahme: evtl. Januar)

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien in Eigenversorgung.

Halb- und Vollpension auf Anfrage. WG mit jungen Studenten
oder Berufstätigen in Eigenversorgung.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Sprachkursort: Córdoba

20 Wochenstunden à 55 Min., max. 6 Teilnehmer
inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min.
Business-Spanisch für verschiedene Berufe und Branchen:
Tourismus, Juristen, Journalisten oder Ärzte.

Sprachkursort: Buenos Aires

Wochenstunden: 20 à 55 Min., max. 7 Teilnehmer,
inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich à 60 Min.

Praktikumsbereiche in Viña del Mar:

Architektur • Marketing • Behörden • Museen • Biologie •
Psychologie • Buchhaltung • Rechtsanwaltskanzleien • Fernsehen
• Tourismus, Reiseagentur, Reiseveranstalter • Geowissenschaften
• Radio, Universitäten • Handel • Verwaltung • Kindergarten •
Hotellerie • Jugendbetreuung • Kulturwissenschaft •
Schulen • Lehramt • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig
(Ausnahme: evtl. Dezember/Januar)

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien in Eigenversorgung.

Halb- und Vollpension auf Anfrage. WG mit jungen Studenten
oder Berufstätigen in Eigenversorgung.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

**Sprachkursort: San José**

20 Wochenstunden à 45 Min., 3 bis 6 Teilnehmer,
Transfer und Unterrichtsmaterial inklusive

Praktikumsbereiche: Bibliothekswesen • Lehramt • Biologie •
Naturreservat • Geowissenschaften • NGO • Handel • Museen
• Jugendbetreuung • Ökologie • Kindergarten • Reisebranche •
Kulturwissenschaft • Tourismus • Landwirtschaft • Sozialwissen-
schaften • Lehramt • Schulen • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen
Praktikum nur in Verbindung mit einem
mindestens zweiwöchigen Spanischkurs

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilie mit Einzelzimmer und Halbpension.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Costa Rica – Perle im Herzen Mittelamerikas

In Costa Rica findet der Reisende zahlreiche, z.T. noch tätige Vulkane, hochgelegene Regenwälder und das in ganz Lateinamerika größte Netzwerk gut organisierter Nationalparks, in denen mehr als 800 verschiedene Orchideenarten, über 300 verschiedene Reptilien- und Amphibienarten und rund 10 % der weltweit lebenden Schmetterlinge bestaunt werden können. Dabei ist Costa Rica mit einer Landesfläche von 51.100 km² sogar noch etwas kleiner als die Schweiz, bei nur rund 3,5 Millionen Einwohnern. „Costa Rica hat mehr Lehrer als Soldaten“, sagen die Einheimischen. Kein Wunder, denn seit Jahrzehnten gehört Costa Rica zu den politisch stabilsten der lateinamerikanischen Länder. Und das ganz ohne Armee, denn diese wurde bereits 1948 aufgelöst!

San José

 | Stadt der vielfältigen Natur

In Costas Ricas Hauptstadt leben heute rund 325.000 Menschen. Zählt man die Provinz San José hinzu, dann kommt man sogar auf 1,3 Millionen Menschen.

Dies macht fast 40 % der gesamten Bevölkerung Costas Ricas aus. Die Hauptstadtbewohner, die sich gerne Josefinos nennen, leben auf einer 1.150 Meter über dem Meeresspiegel gelegenen weiten und fruchtbaren Hochebene, die eine angenehme Durchschnittstemperatur von rund 20°C aufweist und jährlich stolze 2.000 mm Niederschläge verzeichnet. Dienstleistungs- und Tourismusunternehmen bestimmen neben dem Landwirtschaftssektor die Wirtschaftskraft.

Im industriellen Sektor erwirtschaften Pharmazie, Textilproduktion und die Nahrungsmittelindustrie die hauptsächlichen Einnahmen des Landes. In San José bietet sich die erste Gelegenheit, die typische Atmosphäre zu schnuppern, das öffentliche Leben, die Alltagskultur sowie das politische und kulturelle Zentrum kennen zu lernen, um danach Ausflüge an die Strände, in die Berge und in die Nationalparks zu unternehmen!





Moderne
Bauweise und
Antike

Mexiko-Stadt

**Die größte Stadt der Welt mit ihren
rund 25 Millionen Einwohnern ist zugleich
Landeshauptstadt von Mexiko und Sitz
der Zentralregierung.**



Trotz unendlich fließendem Straßenverkehr läßt man sich schnell vom besonderen Flair dieser gewaltigen Stadt mitreißen. Besuchen Sie vielleicht einige der zahlreichen Museen mit Schätzen aus Kultur und Kunst, schauen Sie am Zócalo den Straßenkünstlern zu oder genießen Sie ein Lied der Mariachis auf der Plaza Garibaldi. Ebenso gehören zum Aufenthalt in der mexikanischen Hauptstadt Besuche in die etwas außerhalb liegenden Stadtviertel: Eine Besichtigung der Ciudad Universitaria, eine Bootsfahrt in den schwimmenden Gärten von Xochimilco oder die Besichtigung der Basilika von Guadalupe. Mexiko-Stadt bietet für jeden Geschmack auch zahlreiche andere Alternativen, die man je nach Interesse nutzen kann. Auch wirtschaftlich spielt die Hauptstadt eine übergeordnete Rolle in Mexiko. So haben sich viele nationale und internationale Industrie- und Dienstleistungsunternehmen niedergelassen und bestimmen von hier aus einen großen Teil der Wirtschaftskraft des Landes.

Sprachkursort: Mexiko-Stadt

20 Wochenstunden à 50 Min., max. 10 Teilnehmer inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich.

Sprachkursort: Mérida (Yucatán)

20 Wochenstunden à 45 Min., max. 5 Teilnehmer inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich.

Praktikumsbereiche: Fast alle!

Praktikumsdauer: ab 8 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig
(Ausnahme: evtl. Dezember/August)

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien in Eigenversorgung.
Halb- und Vollpension auf Anfrage. WG im Doppelzimmer mit jungen Studenten oder Berufstätigen in Eigenversorgung.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch



Sprachkursort: Cuernavaca

25 Wochenstunden à 50 Min., 3 bis 10 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm

Praktikumsbereiche: fast alle!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen, inklusive einwöchigem Orientierungsseminar als Vorbereitung auf das Praktikum

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien, Einzelzimmer in Eigenversorgung oder Vollpension.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Cuernavaca | Die Stadt des ewigen Frühlings

Die Azteken haben sie „Cuauhnahuac“ genannt, was soviel wie „nahe beim Wald“ bedeutet. Heute ist diese herrliche und exotische Stadt unter dem Namen Cuernavaca bekannt.

Sie hat ein subtropisches mildes Klima und ist ein kosmopolitisches Paradies im Herzen Zentralmexikos. Nur eine Autostunde südlich von Mexiko-Stadt gelegen, spiegeln sich in ihr eine Vielzahl von Einflüssen wieder, von der traditionsreichen indianischen Kultur bis zur Avantgarde der modernen Kunst. Seit der Zeit der aztekischen Eroberer ist Cuernavaca ein Refugium und Erholungsort für viele, die die angenehme Jahresdurchschnittstemperatur von 21° C genießen wollen. Dabei fällt es leicht, die Seele in den herrlichen Gärten und südländisch anmutenden Cafés baumeln zu lassen.

Cuernavaca lockt das ganze Jahr über zahlreiche Touristen in seine malerischen Stadtviertel und ist zugleich idealer Ausgangspunkt attraktiver Exkursionen in das kulturell und landschaftlich faszinierende Umland der Hauptstadt des Bundesstaates Morelos. Tagesausflüge können in sehenswerte Orte wie Acapulco, in die Silberstadt Taxco, die Kolonialstadt Puebla oder in die Metropole Mexiko-Stadt unternommen werden.

Unsere Partnerschule ist in einer großangelegten Residenz in einem ruhigen Wohngebiet untergebracht. Ein großer Garten mit Swimmingpool trägt zu einer entspannten Lernatmosphäre bei.



Mérida | Die weiße Stadt

Sprachkursort: Mexiko-Stadt

20 Wochenstunden à 45 Min., max. 3 Teilnehmer im Hausunterricht, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich

Sprachkursort: Mérida (Yucatán)

Wochenstunden: 20 à 45 Min., max. 5 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich

Praktikumsbereiche: fast alle! (Ausnahme: Industrie)

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien in Eigenversorgung. Halb- und Vollpension auf Anfrage.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Mérida, die nur rund 1 Flugstunde von Mexiko-Stadt entfernt liegende Hauptstadt des Bundesstaates Yucatán bekam aufgrund ihrer besonderen Architektur und kulturellen Bedeutung die Beinamen „Weiße Stadt“ und „Kulturhauptstadt Mexikos“.

Der Südosten Mexikos ist zudem auch die Wiege der Maya, eine der großen Zivilisationen und hochentwickelten Kulturen in der Geschichte. Mérida ist der günstigste Ausgangspunkt für Ausflüge zu den meisten archäologischen Stätten wie bspw. den magischen Ausgrabungsstätten Chichen Itzá und Tulum, aber ebenso geeignet, sich in wenigen Stunden zum Baden an den Golf von Mexiko oder auf die karibische Seite Yucatans aufzumachen!

Die Zweigstelle
des Himmels

Caracas

Eindrucksvolle Gebirgsmassive in den nördlichen Anden, die weiten Ebenen des Orinoco, begrenzt von den bizarren Tafelbergen und über 2000 km Küste

Diese unerwarteten landschaftlichen Kontraste bilden zweifellos das touristische Kapital Venezuelas, doch man wird sich auch dem anderen Gesicht des Landes, den Großstädten wie Caracas und Maracaibo mit Hochstraßen, gewaltigen Häuserkomplexen und einem endlosen Verkehrsstrom nicht entziehen können. Aber gerade wegen dieser landschaftlichen und städtebaulichen Gegensätze wird Venezuela dem Reisenden in schöner Erinnerung bleiben.

Caracas ist die Hauptstadt von Venezuela. Sie wird auch mit ihren rund 6 Millionen Einwohnern „Zweigstelle des Himmels“ genannt, weil sie mit einer durchschnittlichen Temperatur von 21°C eines der besten Klimate der Welt aufweist. Nahezu die Hälfte aller venezolanischen Industrien, moderne Verkehrsanlagen sowie das Zentrum von Kultur und Bildung befinden sich in Caracas oder in der unmittelbaren Umgebung der Stadt. Wie es sich für eine lateinamerikanische Großstadt gehört, ist Caracas ständig wirtschaftlich, politisch und gesellschaftlich in Bewegung.



Sprachkursort: Caracas

20 Wochenstunden à 50 Min., max. 5 Teilnehmer inkl. Kulturprogramm

Praktikumsbereiche in Caracas: fast alle!

Praktikumsdauer: ab 8 Wochen
Praktikum nur in Verbindung mit einem mindestens zweiwöchigen Spanischkurs

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien, Einzelzimmer in Eigenversorgung oder mit Vollpension

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Land der vier kontrastreichen Regionen



Ecuador – die kleinste Andenrepublik

Als kleinste Andenrepublik mit der höchsten Bevölkerungsdichte in Lateinamerika umfassen die Landesgrenzen von Ecuador drei außergewöhnlich geographisch voneinander getrennte Bereiche: Von den üppigen tropischen Küstenniederungen über das Anden-Hochplateau bis zum dschungelbedeckten Oriente im Amazonas-Becken. Neben den geographischen gibt es aber auch eine Menge von kulturellen Highlights zu entdecken. Außer den Attraktionen auf dem Festland sind die Galápagos-Inseln, rund 600 km entfernt im pazifischen Ozean gelegen, immer wieder ein Anziehungspunkt für viele Reisende: Hier konnte sich eine einmalige Flora und Fauna, vor allem Reptilien und Vögel, unabhängig entwickeln als in anderen Gebieten der Erde.

Quito

 | Metropole im Hochland
der Anden

Quito ist mit einer Lage von 2.850 m über dem Meeresspiegel die zweithöchste Hauptstadt der Welt und ein wahres Kleinod kolonialer Architektur.

Ihre Lage am Fuße des Pinchincha-Vulkans ist gleichermaßen für jeden Reisenden beeindruckend. Die Straßen im alten Teil der Stadt mit ihren zahlreichen alten, oft riesigen Klöstern und Kirchen mit fantastischen von Steinmetzarbeiten verzierten Fassaden und schillernden Innenräumen sind lebendig und farbenfroh und es macht großen Spaß, diesen Teil der Stadt zu Fuß zu erkunden.

Wer sich jedoch gerne fern von alter lateinamerikanischer Geschichte bewegen möchte, der hat auf der Ebene westlich des alten Stadtteils auch die Gelegenheit im neuen Teil der Stadt, mit seinen breiten Boulevards, modernen Gebäuden, Büros, Einkaufszentren und Geschäften auf Entdeckungsreise zu gehen. Wirtschaftlich überwiegen die Nahrungsmittel-, Genussmittel- und die Textilindustrie (oft Kleinbetriebe), daneben bestehen Erdölraffinerien und die chemisch-pharmazeutische Industrie.

Sprachkursort: Quito

20 Wochenstunden à 55 Min., max. 5 Teilnehmer,
Unterrichtsmaterial inklusive

Praktikumsbereiche: Bibliothekswesen • Lehramt •
Biologie • Naturreservat • Geowissenschaften • NGO •
Handel • Museen • Jugendbetreuung • Ökologie •
Kindergarten • Reisebranche • Kulturwissenschaft •
Tourismus • Landwirtschaft • Sozialwissenschaften •
Lehramt • Schulen • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen
Praktikum nur in Verbindung mit einem
mindestens zweiwöchigen Spanischkurs)

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilie mit Einzelzimmer und Halbpension.

Anreise: sonntags; Flughafenstransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafenstransfer auf Wunsch

Metropole im
Hochland der Anden

Trujillo

Als eine der größten Städte Perus steht Trujillo in einer riesigen Oase, umgeben von Wüste und den Andenausläufern.

Das Gebiet um Trujillo war auch schon vor der Ankunft der Spanier sehr bedeutend, denn hier befand sich einstmal die Hauptstadt des Chimú-Reiches, die von den Inkas erobert wurde. Von Trujillo aus bietet sich ein Ausflug in die verfallende Stadt Chan Chan an oder man besucht die beiden größten Bauwerke des prähistorischen Amerikas – die gigantischen, aus Lehmziegeln errichteten Pyramiden der Moche-Zivilisation (150 – 700 n.Chr.). Aber auch für Trujillo sollte man sich Zeit nehmen, da sich die Stadt einen Großteil der Kolonialatmosphäre bewahrt hat. Aufgrund der Nähe zum Pazifischen Ozean, hat sich ein Großteil der nationalen Nahrungsmittelindustrie in Trujillo angesiedelt, wobei der Textilindustrie und dem nationalen Dienstleistungsbereich eine weitere wirtschaftliche Rolle zukommen.



Faszinierendes Land der Inkas

Die „weiße Stadt“

Arequipa

Arequipa, wegen seiner Bauten aus Tuffstein auch die „Weiße Stadt“ genannt, liegt malerisch am Fuß dreier Vulkane: der fast das ganze Jahr mit Schnee bedeckte Misti (5,849 m), der Chachani (6,075 m) und der Pichu Pichu (5,660 m).

Der fast das ganze Jahr mit Schnee bedeckte Misti (5,849 m), der Chachani (6,075 m) und der Pichu Pichu (5,660 m). Das Klima ist das ganze Jahr über mild und trocken und die Temperaturen überschreiten selten 25° C. Die Stadt ist einer der wichtigsten touristischen Dreh- und Angelpunkte im Süden Perus und u. a. der Ausgangspunkt zum malerischen Colca Canyon, einem der tiefsten Canyons der Welt. Die Umgebung von Arequipa bietet Ihnen eine breite Palette an Freizeitmöglichkeiten: Vulkanbesteigungen, ein Besuch der Thermalbäder, Kondorbeobachtungen am Cruz del Condor, Wildwasserrafting oder Trekkingtouren durch den Colca- Canyon oder zu den Vulkanen. Außerdem ist Arequipa ein idealer Ausgangspunkt für Mehrtagestouren zum Titicaca-See. Damit Sie sich schnell in Arequipa zurechtfinden, organisiert unsere Sprachschule Freizeitaktivitäten, wie Stadtrundgänge oder Museumsbesuche.

Sprachkursort: Arequipa

20 Wochenstunden à 50 Min., 3 bis 5 Teilnehmer inkl. Kulturprogramm, Lehrmaterial

Sprachkursort: Trujillo

Wochenstunden: 20 à 45 Min., max. 3 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Abholung vom Flughafen Trujillo oder vom Busterminal Trujillo

Sprachkursort: Cuzco

20 Wochenstunden à 55 Min., 2 bis 4 Teilnehmer inkl. Kulturprogramm, Lehrmaterial
Abholung vom Flughafen Cuzco bei Buchung einer Unterkunft

Praktikumsbereiche:

Sozialwesen • Behörden • Sozialpädagogik • Biologie • Sprachen • Reisen • Tourismus • Stiftung • Kindergarten • Kulturwesen • Medien • Wirtschaft • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 bis 3 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: **Unterkunft:** Gastfamilien, Einzelzimmer mit Halbpension (Arequipa); Gastfamilie, Eigenversorgung, Halb- oder Vollpension (Trujillo); Gastfamilie, Einzelzimmer, Vollpension (Cuzco).

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch



Wer dem Trubel der Großstadt entfliehen möchte, fährt an die nur rund 80 km von São Paulo entfernten Strände wie z.B. Guarujá.

São Paulo | Wirtschaftsmotor Brasiliens

São Paulo, mit 17 Millionen Einwohnern die größte Stadt Südamerikas und die drittgrößte der Welt, ist eine der wichtigsten Wirtschafts- und Finanzmetropolen des Subkontinents.

Hier schlägt das wirtschaftliche Herz Brasiliens. Neben den chromblitzenden Wolkenkratzern wie z.B. an der Avenida Paulista, der Wallstreet Brasiliens, findet der Besucher auch stille Ecken, wie den Ibirapuera-Park oder den aus dem 16. Jahrhundert stammenden Patíó do Colégio. Die immense Ausdehnung der Stadt mag auf manche einschüchternd wirken, doch wenn Großstädte liegen, findet in São Paulo das lebendigste Nachtleben des Landes, ein Überangebot an kulturellen Möglichkeiten und natürlich eine breite Auswahl an Praktikumsfeldern vor allem im wirtschaftlichen Bereich.



Sprachkursort: Foz do Iguaçu

20 Wochenstunden à 55 Min., max. 3 Teilnehmer, Einzelunterricht möglich à 60 Min.; Unterrichtsmaterial inkl., Abholung vom Flughafen

Sprachkursort: São Paulo

Wochenstunden: 20 à 50 Min., max. 5 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich

Sprachkursort: Maceió

Wochenstunden: 20 à 50 Min., max. 5 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich

Praktikumsbereiche:

fast alle!

Praktikumsdauer:

ab 8 Wochen

Praktikumsbeginn:

ganzjährig (Ausnahme: evtl. Januar)

Bewerbungsfrist:

mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft:

Gastfamilien in Eigenversorgung. Halb- und Vollpension auf Anfrage. WG mit jungen Studenten oder Berufstätigen in Eigenversorgung.

Anreise:

sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise:

samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Sprachkursort: Foz do Iguaçu

20 Wochenstunden à 55 Min., max. 3 Teilnehmer, Einzelunterricht möglich à 60 Min.; Unterrichtsmaterial inkl., Abholung vom Flughafen

Sprachkursort: São Paulo

Wochenstunden: 20 à 50 Min., max. 5 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich

Sprachkursort: Maceió

Wochenstunden: 20 à 50 Min., max. 5 Teilnehmer, inkl. Kulturprogramm; Einzelunterricht möglich

Praktikumsbereiche:

fast alle!

Praktikumsdauer:

ab 8 Wochen

Praktikumsbeginn:

ganzjährig (Ausnahme: evtl. Januar)

Bewerbungsfrist:

mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft:

Gastfamilien in Eigenversorgung. Halb- und Vollpension auf Anfrage. WG mit jungen Studenten oder Berufstätigen in Eigenversorgung.

Anreise:

sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise:

samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Maceió | Stadt der zwei Jahreszeiten

Maceió, die im Nordosten von Brasilien gelegene Hauptstadt des Staates Alagoas, ist eine moderne, sichere Stadt, die mit einigen der schönsten Stränden Südamerikas aufwartet.

Nicht umsonst hat sich Maceió zu einer der beliebtesten Feriendestinationen Brasiliens entwickelt. Neben den ausgedehnten Stränden mit ihren lebhaften Strandpromenaden gibt es auch in der Umgebung Maceió viel zu erkunden, so zum Beispiel die Kolonialstädte Penedo oder Marechal Deodoro, die Gegend von Murici mit dem Atlantischen Regenwald oder das Seekuhreservat Barra do San Antonio. Zu den kulturellen Highlights gehören der Straßenkarneval von Maceió im November und natürlich der traditionelle Karneval im Februar. Die Stadt bietet ein tropisches Klima mit einer Durchschnittstemperatur von 25° C und nur zwei Jahreszeiten: Sommer und „regnerischer Sommer“. Unsere Partnerschule liegt im Ponta Verde Distrikt, einem modernen Wohngebiet, welches nur 4 Blocks vom Strand entfernt liegt.

Internationale
Kulturmetropole

Madrid

In der Hauptstadt Spaniens leben mehr als drei Millionen Menschen.

Mitten in der kastilischen Hochebene auf 646 m über dem Meeresspiegel gelegen, befindet sie sich damit genau im Herzen der iberischen Halbinsel. Das spanische Parlament, der feste Wohnsitz der Monarchen und die zentrale öffentliche Verwaltung befinden sich ebenso in Madrid, außerdem die Mehrzahl in- und ausländischer Unternehmen. Im Bankwesen und in der Industrie nimmt Madrid eine Vorrangstellung ein, wobei sich insbesondere der Industriesektor mit wichtigen Textilbetrieben, Lebensmittelfabriken und metallverarbeitenden Unternehmen hauptsächlich am südlichen Stadtrand konzentriert. Madrid zeichnet sich daneben aber auch durch eine ausgesprochen hohe Anzahl von schönen Gärten, Museen, kulturellen Angeboten und ein intensives Nachtleben aus. Durch die besondere geographische Lage der spanischen Hauptstadt bieten sich zudem Exkursionen wie bspw. ein Besuch der historischen Stadt Toledo oder des Königspalastes „El Escorial“ an!



Sprachkurstorte: Alicante, Almuñécar, Barcelona, Gran Canaria, Granada, Madrid, Malaga, Marbella, Palma de Mallorca (Bildungsurlaub), Salamanca, Sevilla, Teneriffa, Valencia

versch. Wochenstunden, bspw. 20 (+4) à 45 Min., 3 bis max. 12 Teilnehmer; alle Kurse (Ausnahme: Salamanca) inklusive Unterrichtsmaterial, Kulturprogramm

Praktikumsbereiche: Architektur • Medien (Radio, Zeitschriften) • Außenhandel • Außenhandel • Messen, Museen • Biologie • Medizin (Famulaturen) • Buchhaltung • Psychologie • Eventmanagement • Physiotherapie • Grafik, Design • Sozialwesen • Tourismus • Hotellerie, Gastronomie • Marketing • Informatik • Soziologie, Sozialpädagogik • Import, Export • Sprachen, Reisen, Tourismus • Journalismus, Verlagswesen • Stiftung • Jura, Rechtswissenschaften • Universitäten, Verwaltung • Kindergarten • Vertrieb • Kunst • Werbung • Kulturwesen • Zahnmedizin • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien im Einzel- oder Doppelzimmer in Eigenversorgung, Gastfamilien im Einzelzimmer mit Fühstück. Andere auf Anfrage.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Sonne und Kultur im Land der vielen Möglichkeiten



„Die Stadt der ständigen Erneuerungen“

Barcelona

Die zweitgrößte Stadt Spaniens mit einer Einwohnerzahl von rund 1,6 Millionen liegt mit ihren Mittelmeerstränden an der nordöstlichen Küste der iberischen Halbinsel.

Hier werden gleich zwei offizielle Sprachen gesprochen: Das katalanische und das kastilianische Spanisch. Barcelona ist nicht nur eine mediterrane Stadt, sondern ein interessanter Verbund von industrieller Neuzeit im Zusammenspiel mit alter spanischer und architektonischer Geschichte. „Die Stadt der ständigen Erneuerung“ ist sicherlich die kosmopolitischste und wirtschaftlich aktivste Stadt in Spanien, die immer bestrebt ist, den neuesten internationalen Tendenzen zu folgen oder vorauszuweichen. Neben der Lebensmittel-, metallverarbeitenden-, Chemie- und Textilindustrie hat sich in der jüngsten Vergangenheit insbesondere auch der Unternehmensbereich der neuen Informationstechniken in und um Barcelona niedergelassen.

Sprachkurstorte: Alicante, Almuñécar, Barcelona, Gran Canaria, Granada, Madrid, Malaga, Marbella, Palma de Mallorca (Bildungsurlaub), Salamanca, Sevilla, Teneriffa, Valencia

versch. Wochenstunden, bspw. 25 à 45 Min., 8 bis 12 Teilnehmer; alle Kurse (Ausnahme: Salamanca) inklusive Unterrichtsmaterial, Kulturprogramm

Praktikumsbereiche: Consulting • Tourismus • Medien • Import/Export • Chemie • Architektur • Sozialwesen • Graphik Design • Landwirtschaft • Messen • Ingenieurwesen • Kongresse • Ökologie • Energiesektor • Verwaltung • Hotelwesen Theater • PR & Marketing • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien und Wohngemeinschaft in Eigenversorgung, Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension oder Einzelzimmer mit Vollpension.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Sprachkursort: Barcelona oder Palma de Mallorca (Bildungsurlaub)

20 Wochenstunden à 45 Min. oder 10, 20, 30 Std. à 55 Min., 3 bis 10 Teilnehmer, inklusive Unterrichtsmaterial

Praktikumsbereiche: fast alle, außer Industrie!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor Anreise

Unterkunft: Gastfamilien und Wohngemeinschaft in Eigenversorgung.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Palma de Mallorca

Baleares, die stärkste Wirtschaftskraft in ganz Spanien

Mallorca bietet ein ausgedehntes Kultur- und Freizeitangebot und zugleich diverse Praktikumsmöglichkeiten.

In Palma, Hauptstadt der Insel, kann man durch die malerischen Gassen des historischen Zentrums wandeln oder die Zeit in der Pracht- und Flaniermeile „Passeig de Born“ mit Einkäufen verbringen. Den Abend verbringt man am besten in der Straße „Carrer Apuntadores“ mit ihren unzähligen Bars und Restaurants. Neben den beliebten Urlaubsstränden gibt es vor allem im Inselinneren viel zu entdecken: Pittoreske Bergdörfer, liebevoll restaurierte Fincas oder romantische Landschaften laden zu Kurztrips von der Hauptstadt aus ein. Palma de Mallorca, die Insel mit der stärksten Wirtschaftskraft in ganz Spanien, bietet insbesondere im Bereich des Tourismus weitreichende Praktikualternativen. Die Praktikumsmöglichkeiten reichen hier beispielsweise vom Hotel (alle Sterne), Reiseveranstalter, Fluggesellschaft, Handelskammer, Rechtsanwaltskanzleien bis hin zur Werbe- und Eventagentur.



Valencia

Sympathisches und lebensfrohes Exportzentrum

Lebensfroh und dynamisch: Valencia ist eine moderne Stadt am Mittelmeer, die durch die neu erbaute „Stadt der Künste und Wissenschaften“ noch bekannter geworden ist.

Das angenehme, warme Klima und die einladenden Strände ermöglichen ein reichhaltiges Sportangebot, zum Beispiel Reiten, Tennis, Golf sowie zahlreiche Wassersportarten. Zudem kann Valencia mit einem Nachtleben aufwarten, welches zu den interessantesten und originellsten des gesamten Mittelmeerraumes zählt. Die Stadt ist eine moderne Wirtschaftsmetropole und Standort neuer Technologien. Einen besonderen Stellenwert nehmen auch die Automobilindustrie und die Landwirtschaft ein. Der Hafen „El Grao“ und die gute Anbindung an das europäische Verkehrsnetz machen Valencia zu einem wichtigen Exportzentrum. Im Hafengebiet ist zudem die Metall-, Chemie- und Textilindustrie angesiedelt. Auch das traditionelle Handwerk, wie die Möbel-, Spielzeug- und Keramikindustrie, hat in Valencia noch ihren Platz. Besonders hervorzuheben ist daneben Valentias Bedeutung als wichtiger Ort für Messen und Kongresse aller Art. Sehenswert in Valencia sind z.B. das bunte Markttreiben im Mercado Central, die gotische Kathedrale oder eines der zahlreichen Museen. Strände wie den 10 km entfernten „El Saler“ gibt es nicht nur um Valencia, sondern auch mittendrin. In den Sommermonaten strömen die Valencianos an die kilometerlange, feinsandige „Playa de Malvarrosa“. Ein unbedingtes Muss ist ein Besuch des nur wenige Kilometer von Valencia entfernten Nationalparks „Devesa de Saler“ mit seinen Pinienwäldern, uralten Sanddünen und dem kristallklaren Albufera-See. Wer einmal die richtige valenzianische Küche mit der typischen Paella Valenciana genießen möchte, besucht z. B. kleine Dörfer wie „El Palmar“.

Sprachkursort: Valencia

20 Wochenstunden à 50 Min., max. 10 Teilnehmer, alle Sprachniveaus

Praktikumsbereiche: Verwaltung • Informatik • Kundenbetreuung • Erziehung • Finanzen • Grafikdesign • PR & Marketing • Verkauf • Journalismus • Tourismus • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien, Einzelzimmer, Halbpension
Gastfamilien, Einzelzimmer, Vollpension
Wohngemeinschaft, Einzelzimmer, Eigenversorgung

Anreise: sonntags

Abreise: samstags





Großbritannien – ein Land voller Kontraste

Großbritannien ist ein Land voller Kontraste im Norden Europas, mit einer Vielzahl an Landschaften, Kulturen und historischen Stätten. Die Hauptstadt London ist einer der vielgestaltigsten und farbigsten Metropolen weltweit mit einer unübersehbaren Anzahl an Sehenswürdigkeiten. Im Norden des Landes findet der Besucher eine beeindruckende Bergwelt, Seengebiete und ausgedehnte Naturparks, der Süden lockt mit mondänen Seebädern, langen Stränden und historischen Marktstädten. Das Vereinigte Königreich gehört zu den führenden Industrienationen der Welt und gemessen am Bruttosozialprodukt steht es mit Italien an fünfter Stelle nach den Vereinigten Staaten, Japan, Deutschland und Frankreich.



Facettenreiche
Weltmetropole | London

**London ist eine der wohl aufregendsten
und facettenreichsten Weltmetropolen.**

Es fällt schwer, die Stadt in kurzen Worten zu beschreiben. Es ist nicht nur die schier endlose Liste an weltberühmten Museen, Baudenkmalern, Parks oder historischen Sehenswürdigkeiten, sondern auch die Vielfalt von Kulturen, Farben, Gesichtern und Rhythmen, die das Besondere dieser Stadt ausmachen. London ist nicht nur der „klassischste“ Ort zum Englischlernen, sondern bietet auch eine Vielzahl an interessanten Praktikumsfeldern in allen Bereichen.



Sprachkursorte: London, Cambridge, Brighton, Bournemouth, Liverpool, Lancaster, Canterbury, Oxford, Manchester, Belfast oder Dublin (Rep. Irland)

Praktikumsbereiche: Fast alle!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien in London im Einzelzimmer mit Halbpension oder Einzelzimmer in Eigenversorgung, Studenten Einzelzimmer in Eigenversorgung. In Cambridge Gastfamilien im Einzelzimmer mit Halbpension und mit Studenten (nur im Sommer) im Einzelzimmer in Eigenversorgung oder Einzelzimmer mit Halbpension

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch



Dublin

Hauptstadt der
„grünen Insel“

Ein Besuch sehr interessanter kulturhistorischer Orte, wie die Altstadt von Dublin oder die Wirkungsstätten des bekannten irischen Schriftstellers Oscar Wilde ist immer lohnenswert.

Sprachkursort: Dublin

15 (+5) Wochenstunden, 8 bis 12 Teilnehmer,
alle Sprachniveaus, Zertifikat

Praktikumsbereiche: Architektur • Journalismus • Sozialarbeit • Hotel • Design • Kunst • Marketing • Ingenieurwesen • Rechtsanwaltskanzleien • Medien • Theater • Telekommunikation • Tourismus • Logistik • Erziehung • Telekommunikation • IT • Übersetzung • Unterricht • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig (Ausnahme: evtl. Januar)

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Apartment im Einzelzimmer in Eigenversorgung.
Gasfamilie, Einzelzimmer mit Halbpension

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Dublin ist eine Stadt des Wandels und der Kontraste. Aus der einst unscheinbaren Metropole hat sich in den letzten zehn Jahren eine schillernde, vielfältige, moderne und aufregende und dennoch durch die Tradition jahrtausendealter Literatur und Musik geprägte Großstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten entwickelt. Die beeindruckende Architektur von Dublin reicht von mittelalterlichen bis ganz modernen Stilrichtungen.

Berühmte Schriftsteller, allen voran James Joyce, stehen für die Kreativität und Vitalität der Stadt. Dublins berühmteste Firma ist sicherlich die Guinness-Brauerei, ferner haben sich in den 1990er Jahren viele Unternehmen der Hochtechnologie angesiedelt. Neben Dublin selbst lohnt sich auch der Besuch der Umgebung wie die Dubliner Berge im Südwesten oder die kilometerlangen Sandstrände im Südosten und Nordosten, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar sind.



Die Stadt der Liebe | **Paris**

Für Nachtschwärmer, Kunstliebhaber und Gourmets – eine glitzernde Weltmetropole, die sich nur schwer in Worte fassen lässt!

Um nur einen Teil der Pariser Sehenswürdigkeiten zu sehen, benötigt der Besucher schon mehrere Tage. Und wer neben dem klassischen Besuchsprogramm mit Eiffelturm, Louvre, Montmartre und Versailles dann noch die stillen Ecken der pulsierenden Stadt erkunden möchte, sollte gleich mehrere Wochen einplanen.

Nicht zuletzt deshalb bietet sich ein Praktikum in der Hauptstadt an, um Paris in Ruhe entdecken und genießen zu können. In Paris bieten wir unseren Schülern mehrmals pro Woche Führungen durch die bedeutendsten Museen. Fast jeden Abend haben sie die Wahl, ob Sie mit einer Gruppe auf Konzerte, ins Theater, die Oper oder Essen gehen wollen. Wir organisieren Wein- Käse und Schokolade-Degustationen. Am Wochenende suchen Sie sich aus, an welchem Ausflug Sie teilnehmen wollen: Versailles, Burgund, Bretagne, Normandie, das Schloss Vaux-le-Vicomte bei Kerzenlicht, Picknicks... Sportbegeisterte erhalten zudem in Fitnessstudios Rabatt.

Das Kulturprogramm ist fakultativ – für jedes Interesse und Budget wird etwas geboten!

Sprachkursort: Paris

20 Wochenstunden à 45 Min., max. 12 Teilnehmer inkl. Kulturprogramm

Praktikumsbereiche: fast alle!

Praktikumsdauer: ab 4 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien, Einzelzimmer mit Frühstück oder mit Halbpension

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch



Sprachkursort: Nizza

20 Wochenstunden à 45 Min., max. 12 Teilnehmer inkl. Kulturprogramm

Praktikumsbereiche: fast alle!

Praktikumsdauer: ab 4 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien, Einzelzimmer mit Frühstück oder mit Halbpension

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Nizza

Die Metropole an der Côte d'Azur

Neben einer Städtetour nach Paris ist der Süden des Landes das klassische Reiseziel. An der mondänen Côte d'Azur liegt die 350.000 Einwohnerstadt Nizza, die Kulturmetropole und Einkaufsmekka zugleich ist.

Lohnenswert ist ein Besuch der Altstadt, wo viele restaurierte Gebäude den Charme der Belle Epoque ausstrahlen. Historisch Interessierte können z.B. mit einem Besuch des Amphitheaters auf römischen Spuren wandeln.

Das Hinterland mit seinen Bergen ist ein Dorado für Wanderer und Outdoor-Sportler. Durch das milde Mittelmeerklima lohnt sich eine Reise nach Nizza zu jeder Jahreszeit.



Montpellier

Eine jugendliche Stadt in Südfrankreich

Montpellier ist eine Stadt der Gegensätze, die durch die besondere Atmosphäre der Stadt wunderbar miteinander harmonieren.

Gelegen an der französischen Mittelmeerküste ca. eine Autostunde von der spanischen Grenze entfernt, mit langen Stränden, ein idealer Erholungs- und Urlaubsort – mit 260.000 Einwohnern und als Hauptstadt der Region Languedoc-Roussillon und viel Industrie im Umkreis, ist sie ein idealer Praktikumsort. Während tagsüber die traumhafte Altstadt und ihre Sehenswürdigkeiten, wie die zahlreichen Kirchen, besichtigt werden können, bieten am Abend zahlreiche Cafés und Bars, angehaucht vom spanischen Temperament jede Menge Ausgehmöglichkeiten. Montpellier verfügt über viele Parks, hat den größten botanischen Garten, den „Jardin des Plantes“ und ist stolz auf eine der größten und fortschrittlichsten Universitäten des Landes, die Bevölkerung ist jung und warmherzig und die Stadt strahlt eine Ruhe und Gelassenheit aus ohne die typische Großstadtheftik. Alles in Allem bietet Montpellier eine gute Mischung aus Erholung und Spaß und ist eine Reise wert.

Sprachkursort: Montpellier

Französischunterricht 20 Stunden + 2 Stunden fakultativer Workshop pro Woche, Intensiv-, Jugend-, Aktiv- und Wirtschaftsfranzösischkurse auf Anfrage,

Vorbereitung auf die Prüfungen für das DELF und DALF

Kleine Gruppen: max. 8 Teilnehmer

Freizeitgestaltung: Organisation von Ausflügen, Besichtigungen, Käse- und Weinverkostungen uvm.

Praktikumsbereiche: fast alle!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 bis 3 Monate vor gewünschtem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien im Einzel- oder Doppelzimmer mit Frühstück; WG, Einzelzimmer, Eigenversorgung

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch



Die ewige Stadt | ROM

Tausende von Touristen aus der ganzen Welt besuchen jährlich Rom, die „Ewige Stadt“. Rom überschüttet den Besucher mit schönen Überraschungen.

Die Stadt ist eine Mischung aus historischen und modernen Stilen, die von den antiken klassischen, römischen Ruinen über barocke Kirchen und Paläste bis hin zur klassischen Renaissance und modernem Design reichen. Die Springbrunnen von Rom, die Spanische Treppe hinab bis zum „Trinità dei Monti“ und die antiken Steine des Colosseums sind von Menschen überfüllt, die an allen Stunden des Tages oder der Nacht herumschwirren. Die unvergleichbare Schönheit der Piazza Navona und das Pantheon haben unzählige Künstler und Musiker inspiriert. Rom ist zudem die Stadt, in der sich viele berühmte Schriftsteller, Musiker und Poeten aus der ganzen Welt niedergelassen haben und sich wie zu Hause fühlen.



Sprachkursort: Rom

Italienischkurs

20 Wochenstunden à 45 Min. 7 bis 12 Teilnehmer
Einzelunterricht möglich, inkl. Kulturprogramm

Praktikumsbereiche: Architektur • Gastronomie • Journalismus • Sozialarbeit • Mode • Handwerk • Hotel • Fluggesellschaft • Design • Kunst • Restauration • Ingenieurwesen • Rechtsanwaltskanzleien • Fotografie • Medien • Theater • Telekommunikation • Tourismus • Übersetzung • Unterricht • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Privatwohnung, Einzelzimmer, Eigenversorgung, Privatwohnung, Doppelzimmer, Eigenversorgung.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch



Italien – das Land der Geschichte und „La Dolce Vita“

Italien und seine rund 57 Millionen Einwohner sind von einer Jahrtausende alten Geschichte geprägt, die unverwischbare Spuren hinterlassen hat. Wie nirgendwo sonst findet man in jeder italienischen Ortschaft Zeichen der Vergangenheit, eine Geschichte, die in den Ausstellungsräumen der Museen, in den Kirchen oder in den Straßen des historischen Stadtkerns lebendig wird. Und überall begleiten alte wie neue Bräuche den Besucher auf seiner Reise. Eine Italienreise ist immer auch eine Reise auf den Spuren der Kunst. Kein anderes Land der Welt kann sich derselben Kunst- und Kulturschätze rühmen. Mehr als die Hälfte des historisch-künstlerischen Kulturguts der Welt befindet sich in Italien. Italiens Erdöl und die meisten anderen Rohstoffe müssen importiert werden. Deshalb hängt das Land stark vom Export von Produktionsgütern, insbesondere von Industriemaschinen, Kraftfahrzeugen, Chemikalien, elektronischen Gütern und Textilien ab, wobei zunehmend die Tourismusindustrie an Stellenwert gewinnt. Aber auch die Dienstleistungsunternehmen, vornehmlich im Finanz- und Kommunikationssektor spielen in Italiens Wirtschaft eine bedeutende Führungsrolle.




Sprachkursort: St Paul's Bay, Malta

20 Wochenstunden à 45 Min., max. 10 Teilnehmer,
Unterrichtsmaterial und Kursbuch inklusive

Praktikumsbereiche: Marketing • Werbung • Hotelwesen •
Tourismus allgemein • Sport • Umwelt • Buchhaltung und Finanzen
• Kultur • weitere Bereiche auf Anfrage!

Anm.: Englischkurs und Praktikum (20 bis 25 Stunden / Wo.)
werden parallel absolviert.

Praktikumsdauer: ab 6 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 2 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilie mit Einzel- oder Doppelzimmer,
Halbpension, Wäscheservice.

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch

Malta | Südeuropäischer Inselstaat im Mittelmeer

**Malta hat eine so reiche Geschichte, dass
das Land praktisch mit Attraktionen und
Sehenswürdigkeiten „übersät“ ist.**

Die Hauptstadt Valletta ist Gastgeber regelmäßiger Konzerte und Schauspiele sowie Ausstellungen und Straßenfeste. Das Archäologie-Museum in Valletta beherbergt eine außergewöhnlich reichhaltige Sammlung prähistorischer Artefakte. Durch 7000 Jahre Geschichte gibt es natürlich endlose Sehenswürdigkeiten: die megalithischen Tempel (mit Ggantija, dem ältesten freistehenden Tempel der Welt), die unterirdischen St. Pauls- und St. Agatha-Katakomben, die bedeutenden Stätten der St. Johannesritter, wie Fort St. Angelo und Fort Rinella (mit der weltgrößten Kanone). Unbedingt sehenswert sind auch die wichtigen Schauplätze des zweiten Weltkriegs, wie der Mgarr-Bunker, die ehemaligen Militärbauwerke der Briten in Mtarfa, das Zeughaus und das Maritime Museum in Vittoriosa.

Das Museum der Römischen Antiquitäten (auch als „Die römische Villa“ bekannt) und verschiedene Katakomben können in Rabat besucht werden. In der befestigten Mittelalter-Stadt Mdina können Sie von napoleonischen Truppen bis zum Blumenfestival viel erleben. Den Dom und sein Museum dürfen Sie nicht versäumen, und natürlich auch nicht die Folterkammern und die Mdina-Erfahrung. Die laternerleuchteten Straßen von Mdina bei Nacht zaubern dagegen eine einzigartige romantische Atmosphäre hervor. Besuchen Sie auch den Fontanella Tee-Garten mit seinem berühmten Schokoladenkuchen, der direkt auf der Bastion gelegen ist und einen herrlichen Blick bietet.

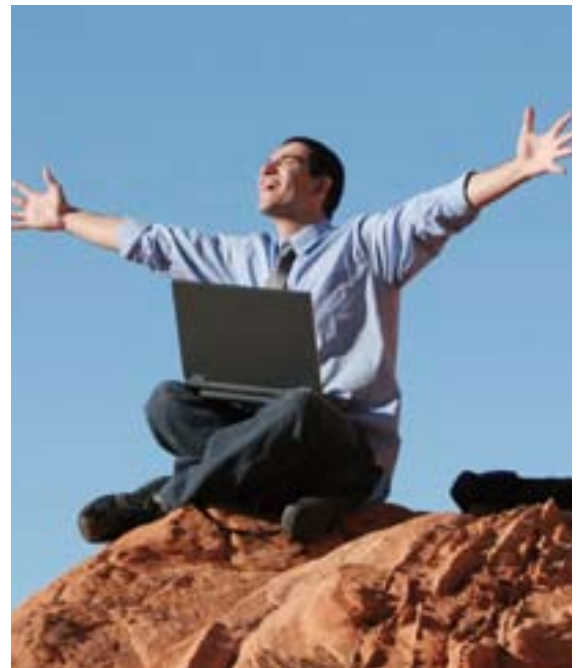
Für Kunstliebhaber sind die Möglichkeiten auch unbegrenzt. Besichtigen Sie die imposanten Kunstsammlungen im Nationalen Kunstmuseum, sehen Sie Caravaggios ‚Enthauptung von Johannes dem Täufer‘ im St. Johannes-Nebendom und besuchen Sie die restaurierten Fresken am ‚Normannischen Haus‘, dem Palazzo Falzon in Mdina. Das St. Johannes Kunstzentrum stellt zeitgenössische Kunst aus. Die ländliche Seite der Inseln ist faszinierend mit idyllischen Dörfern und mitreißender Folklore. Die 365 Kirchen bieten mehr als ein paar Höhepunkte. Als Beispiele seien die Mosta-Kirche mit der drittgrößten Kuppel Europas und die St. Nikolas-Kirche im Siggiewi-Dorf genannt.





Australien – ein Land voller Abenteuer!

Australien ist unbestritten einer der atemberaubendsten Staaten der Welt. In der südlichen Hemisphäre gelegen, ist es unvergleichbar groß – ungefähr 21mal so groß wie die Bundesrepublik Deutschland. Dieses gewaltige Land ist einerseits für Reisende aufgrund seiner Mannigfaltigkeit und seiner Attraktionen, wie beispielsweise dem rauen „Outback“ oder dem enormen Regenwald, ein Abenteuerland, andererseits aber auch der ideale Platz, um sich an einem der wenig bevölkerten Sandstrände mit ihren ozeanblauen und eindrucksvollen Korallenriffen zu entspannen. Aber auch im Gegensatz zu seiner Wildheit und ungezähmten Natur, kann der Reisende in diesem Land traumhafte kleine Dörfer sowie kosmopolitische Städte vorfinden.



Paris des Pazifiks

Sydney

**Sydney ist unzweifelhaft
eine der schönsten Städte der Welt.**

Sydney, die Stadt der Olympischen Spiele 2000, gilt für viele als eine der schönsten Städte der Welt. Die Stadt liegt malerisch an einem ausgedehnten Naturhafen, dessen Skyline durch die weltberühmte Sydney Opera und die Harbour Bridge geprägt wird. Aus einer kleinen kolonialen Siedlung von rund 1000 Einwohnern ist heute eine kosmopolitische und multikulturelle Stadt von 4 Millionen Menschen geworden.

Sprachkursort: Sydney

20 Wochenstundeneinheiten,
inkl. Unterrichtsmaterial
Business English

Praktikumsbereiche: Banken und Finanzen •
Staatliche Institutionen • Computerbranche • Marketing •
PR • Ingenieurwesen • Telekommunikation • NGOs • Kultur •
Import / Export • Medien • Rechtswissenschaften • Tourismus •
Medizin • Soziales • weitere Bereiche auf Anfrage!

Praktikumsdauer: ab 2 Wochen

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 3 Monate
vor geplantem Praktikumsbeginn

Unterkunft: Gastfamilien, Einzelzimmer in Eigenversorgung
oder Einzelzimmer mit Halbpension

Anreise: sonntags; Flughafentransfer auf Wunsch

Abreise: samstags; Flughafentransfer auf Wunsch



Thailand – das Land des Lächelns

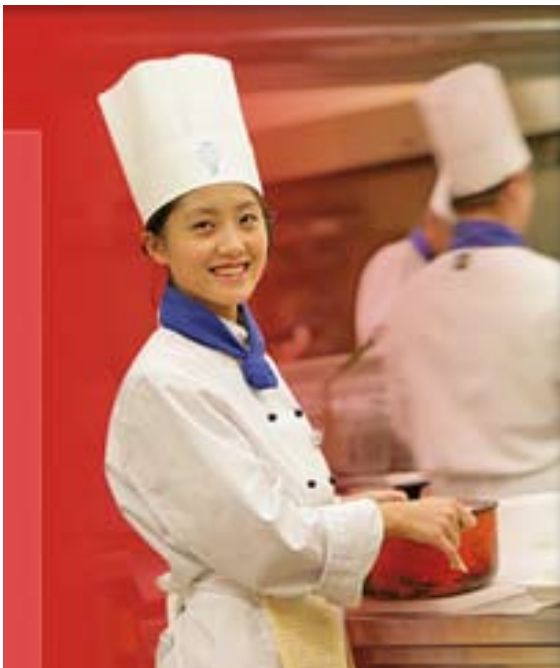
Thailand, das frühere Siam, liegt von Mitteleuropa aus ca. 10.000 km entfernt in Südostasien. Es hat eine Fläche von 514.000 qkm und eine Nord-Süd Ausdehnung von etwa 2000 km. Die Bevölkerungszahl beträgt annähernd 60 Millionen, von denen mehr als 10 Millionen in Bangkok leben. Weitere wichtige Städte sind Chiang Mai, Hat Yai, Korat und Surat Thani. Die Hauptstadt Thailands und auch mit Abstand größte Stadt des Landes ist Bangkok. Die Ferieninseln Phuket und Koh Samui sind beliebte internationale Urlaubsziele. Wo immer man in Thailand auf Menschen trifft, sieht man sie Lächeln. Die freundliche Gelassenheit der Thais verliert sich auch in extremen Situationen genauso wenig, wie ihnen Ungeduld fremd ist.

Phuket | Tropisches Ferienziel mit traumhaften Sandstränden

Thailands Inseln gehören zu den schönsten tropischen Eilanden der Welt.

Alle verfügen über traumhafte, palmenbestandene Sandstrände und zauberhafte Schnorchel- und atemberaubende Tauchreviere. Die Wassertemperaturen betragen während der meisten Monate im Jahr zwischen 27 und 30 Grad. Die Unterwasserwelt und die Inseln selbst sind noch weitestgehend naturbelassen, einige sind seit Jahren als Nationalparks geschützt. Koh Phuket und Phuket Town bieten alles, was sonnen- und vergnügungsfreudige Urlauber wollen. Schöne Strände, Nightlife, luxuriöse Hotels, sehr gute internationale Küche und sämtliche Wassersportmöglichkeiten sind in Hülle und Fülle vorhanden.

Bekannte Namen wie Patong, Kata, Karon oder Kamala Beach stehen für traumhafte Urlaubsstrände, die einen belebt, mit einer quirligen Strandpromenade und einem Nachtleben wie es seinesgleichen sucht, andere ruhig und beschaulich für einen erholsamen Urlaub.



Sprachkurs: Einführungskurs in Thai wird empfohlen, ist aber nicht vorgeschrieben. Gute Englisch-Kenntnisse (bspw. IELTS „upper intermediate“) müssen vorhanden sein.

Sprachkursort: **Phuket** (oder andere Städte auf Anfrage)

Praktikumsbereich: Hotellerie (4 bis 5 Sterne)

Unterkunft: Doppelzimmer und Halbpension werden vom Hotel gestellt, in der Regel auch die Abholung vom Flughafen; evtl. kleines Taschengeld.

Sprachkursort: **Phuket** (oder andere Städte auf Anfrage)

Praktikumsbereiche (unbezahlt): Tourismus oder Event-Management

Unterkunft: kann auf Wunsch von der ELG organisiert werden.

Praktikumsdauer: ab 4 Wochen bis ein Jahr

Praktikumsbeginn: ganzjährig

Bewerbungsfrist: mind. 10 Wochen vor geplantem Praktikumsbeginn.

BEZAHLTE PRAKTIKA



Land	Dauer	Leistungen
England London	mind. 8 Wochen max. 1 Jahr	Praktikumsplatz im Bereich Hotellerie (4 Sterne), Restauration oder Verkauf am Flughafen Heathrow, West London oder Central London Taschengeld: ca. € 5,00 oder € 6,00 Brutto pro Stunde (vom Alter abhängig) ca. € 600,00 bis € 720,00 / Monat Unterkunft nicht inklusive. Ab € 99,00 / Woche / FAM / EZ oder ab € 99,00 / Woche / FAM / EZ / EV
Großbritannien England Schottland Wales Irland	mind. 12 Wochen max. 1 Jahr	Praktikumsplatz im Bereich Hotellerie (Landhotel, Agrotourismus, etc.) Taschengeld: ca. € 700,00 bis € 900,00 / pro Monat minus 22 % Steuer Unterkunft inklusive (abhängig von Hotel!)
Island	mind. 12 Wochen max. 6 Monate	Praktikumsplatz auf einem Bauernhof, Finca oder in Hotellerie Unterkunft inklusive (EZ oder DZ) und Verpflegung (abhängig von Familien) Taschengeld: ca. € 700,00 / pro Monat; ab April bis September

ANMELDEABLAUF

Schritt 1:

Download des Anmeldebogenes als PDF-Datei von unserer Homepage oder Online-Anmeldung mit Hinweis „Bezahlte Praktika“.

Schritt 2:

Ausfüllen und Zusendung des Anmeldebogens mit Motivationschreiben und Lebenslauf auf Deutsch oder Englisch.

Schritt 3:

Überweisung des Deposits € 280,00 (für Österreich € 350,00) und Zusendung der Überweisungskopie an die ELG per E-Mail (info@elg-online.de) oder Fax (040-32 50 97-10).

Schritt 4:

Nach dem Eingang des Deposits werden die Unterlagen an unsere Partner im Land Ihrer Auswahl gesendet.

Schritt 5:

Angebot eines geeigneten Praktikumsplatzes und gemeinsame Reisevorbereitung.

Schritt 6:

Anreise

Voraussetzungen

Mindestalter: 18 Jahre

EU-Staatsbürger, gute Sprachkenntnisse des entsprechenden Landes (oder die Belegung eines Sprachkurses vor Ort zur Verbesserung der Sprachkenntnisse)

Einschreibung und Beginn der Programme

Mindestens 2 Monate im Voraus oder früher, wenn die Programme im Sommer durchgeführt werden sollen
Beginn der Programme: ganzjährig

Einsatzbeschreibung

Einsatzbereiche: Kellner, Barman, Rezeption, Animater, Küchenhelfer, Roomboy, Wäscherei, Bauernhof, Ranch, Wartung, andere Bereiche möglich

Unterkunft

Die Unterkünfte (z. B. Familie, Residenz oder WG) werden in der Nähe der Sprachschule oder des Praktikumsorts organisiert. Im Bereich Hotellerie kann die Unterkunft auch im Hotel erfolgen.

Arbeitszeit

Sie wird nach dem Programm und Bereitschaft des Teilnehmers bestimmt.

Einschreibgebühr:

€ 280,00 (für Österreich/Hotellerie € 350,00)

JOBS IM AUSLAND



Land	Dauer	Leistungen
Frankreich Lyon / Paris Paris / Lille Toulouse Rennes / Straßburg Bordeaux / Marseilles	mind. 8 Wochen max. 1 Jahr	Inklusiv: Platz in Tourismus, Restaurant, Laden, Pubs, Call-Center, Telemarketing, Ski-Stationen in den Alpen, etc. Taschengeld: ca. € 1.150,00 / Monat minus 25 % Steuern Unterkunft nicht inklusive: ca. € 450,00 bis € 550,00 / pro Monat Sprachkurs möglich
Italien Salento	mind. 8 Wochen max. 4 Monate	Inklusiv: Platz im Bereich Hotellerie (3 bis 5 Sterne) und Dienstleistungen, Unterkunft und Vollpension Taschengeld: ca. mind. € 200,00 pro Monat; Sprachkurs möglich
Österreich Wien Salzburg	mind. 8 Wochen max. 1 Jahr	Praktikumsplatz in Hotels (3 bis 5 Sterne), Gastronomie und Museum in Wien Taschengeld: ca. € 5,00 pro Stunde (vom Hotel und Tätigkeit abhängig), ca. € 700,00 / Monat Unterkunft inklusive (EZ oder DZ)
Portugal	mind. 8 Wochen max. 6 Monate	Praktikumsplatz in Hotels (3 bis 5 Sterne), Unterkunft in DZ in Vollpension Taschengeld: ca. € 150,00 bis € 300,00 pro Monat (vom Hotel und Tätigkeit abhängig); Sprachkurs möglich
Norwegen	mind. 8 Wochen max. 6 Monate	Praktikumsplatz im Bereich Hotellerie oder auf einem Bauernhof, Unterkunft und Verpflegung (EZ / DZ) Taschengeld: ca. € 450,00 pro Monat minus 15 % Steuern Ab Mai bis September
Spanien Mallorca, Málaga, Marbella, Granada, Cádiz, Barcelona, etc.	mind. 8 Wochen max. 6 Monate	Praktikumsplatz im Bereich Hotellerie und Dienstleistungen, Unterkunft in Vollpension Taschengeld: ca. € 200,00 pro Monat Sprachkurs in Sevilla möglich

Organisationskostenbeitrag: einmalig € 5000,00 bis € 750,00 (je nach Destination)
 Ausnahme: Frankreich einmalig € 875,00 (2 Nächte im Hostel mit Frühstück inklusive)

Haftpflichtversicherung: € 65,00

Erfahrungen im Ausland sammeln und gleichzeitig Geld verdienen!

FREIWILLIGENARBEIT

Götterinsel | **Bali**
im Indischen Ozean

Bali wird die Insel der 1000 Götter genannt. Viele bekannte alte Tempelanlagen sind absolut sehenswerte und beeindruckende alte Bauwerke.

Auf Bali, der sogenannten Insel der Götter leben 3.331.000 Menschen. Die meisten Einwohner Balis, ca. 93%, bekennen sich zur Hindu-Dharma Religion, einer besonderen Form des Hinduismus, der zwischen dem 8. und 9. Jahrhundert nach Bali kam. Somit stellt Bali eine Besonderheit in der Glaubensform dar, da es die einzige Weltgegend außerhalb Nepals und Indiens mit bodenständiger hinduistischer Bevölkerung ist. Bali ist außerdem die einzige hinduistische Insel im ganzen indonesischen Inselarchipel. Diese Glaubensform mit ihren Zeremonien und Riten bestimmt wesentlich das Leben der Bevölkerung Balis. Sie ordnet Dorfgemeinschaften, Familienverhältnisse, Feiertage und nicht zuletzt sogar das Leben nach dem Tod. Das Verhalten der Balinesen gegenüber Besuchern und anderen Religionen ist sehr zurückhaltend, tolerant und friedfertig, und spiegelt so in wesentlichen Zügen die Definition des modernen Hinduismus „Einheit in der Vielfalt“ wieder.



Unsere Freiwilligenprogramme werden kontinuierlich erweitert

Freiwilligenarbeit auf Bali bietet Ihnen die einmalige Gelegenheit, Indonesien „einmal anders“ kennen zu lernen, sich aktiv in verschiedenen Projekten zu engagieren, neue Freundschaften zu schließen und einen aktiven Beitrag zur Völkerverständigung zu leisten. Unabhängig vom Alter oder Ihrer Ausbildung.

Sie bestimmen, wo Sie helfen möchten, ob z.B. in verschiedenen Landwirtschaftsprojekten, einem Maschinenbauprojekt oder in einem Straßenkinderprojekt.

Was ist der Unterschied zu den regulären Praktika? Im Gegensatz zu den personalisierten Praktika, wo nach Ihren Vorstellungen eine geeignete Praktikumsstelle gesucht wird, handelt es sich bei der Freiwilligenarbeit um inhaltlich und örtlich fest umrissene Projekte, in denen Ihnen oftmals während Ihrer Tätigkeit Unterkunft und Verpflegung zur Verfügung gestellt wird.

Damit Sie aktiv und sinnvoll in den Arbeitsprozess eingebunden werden können und die Kommunikation mit den Mitarbeitern des Projektes zudem ausschließlich auf Englisch erfolgt, sind solide Englischkenntnisse erforderlich. Diese können Sie u.a. durch das vorbereitende Sprachtraining an bestimmten Kursorten im Land Ihrer Freiwilligenarbeit erwerben.

Als Sprachanfänger sollten Sie wenigstens 4 Wochen Intensivtraining (3 Wochen Standard-Kurs + 1 Woche Orientierungsseminar) einplanen, in denen Sie sich die wichtigsten Grundlagen des Englischen aneignen; bei Bedarf besteht die Möglichkeit der Kursverlängerung. Teilnehmer mit fortgeschrittenen Sprachkenntnissen nehmen vor Projektbeginn an einem einwöchigen Orientierungsseminar teil.



An folgenden Freiwilligenprojekten kann auf Bali teilgenommen werden:

Volunteer: Papierherstellung aus Elefantendung

Bei diesem Projekt bist du Teil eines Teams, bestehend aus indonesischen Studenten und Universitätsprofessoren. Gegenstand des Projekts ist die Herstellung von Papier aus Elefantendung, in einem Safaripark. Mit dem Erlös aus dem Verkauf des Papiers auf Märkten, werden arme Familien und Weisenkinderprojekte unterstützt. Du wirst in dem Safaripark als auch mit den Bewohnern des angrenzenden Dorfes arbeiten.

Landwirtschaftsprojekt

Du kannst an verschiedenen Landwirtschaftsprojekten auf Bali teilnehmen. Gegenstand dieser Projekte ist es landwirtschaftliche Techniken zu erlernen, balinesischen Bauern zu zeigen wie man effektiv anbaut und das Land für maximalen Ertrag bewirtschaftet. Dies beginnt bei dem Anbau von einfachen Gemüse- oder Obstsorten wie Tomaten, Zucchini oder Erdbeeren und geht bis zur Produktion von neuen Sorten, die nahe der Stadt Tabanan in der Yeh Panas Provinz stattfindet.

Seegras Projekt

Hier arbeitest du mit Professoren und Wissenschaftlern zusammen. Gegenstand ist es mit Seegrass Produzenten zusammen an der Herstellung neuer Seegrassorten für die Lebensmittelherstellung zu arbeiten. Du hast die Möglichkeit mit japanischen Experten dafür zu sorgen, dass die Anweisungen zum Anbau der neuen Au Nori Seegrassorte eingehalten werden. Dies wird dann auf dem Markt verkauft und der Erlös wird für die Errichtung von neuem Wohnraum für die ärmere Bevölkerung Balis verwendet.

Maschinenbauprojekt

Es gibt viele aufregende Projekte und neue Errungenschaften im Bereich Maschinenbau für Ingenieure auf Bali. Du hast die Möglichkeit an einigen Projekten auf lokaler Ebene zu arbeiten. Wo du hilfst neue Maschinen mit lokalem Nutzen, die es der Bevölkerung ermöglichen einfacher landwirtschaftliche Prozesse durchzuführen oder Kleidung herzustellen. Auch mit Hilfe in den kleinsten Bereichen hier auf Bali kann man das Leben von vielen Menschen verändern. gibt es im Vorfeld eine besondere psychologische und kulturelle Schulung. Bei diesem Projekt ist man sehr viel unterwegs und bekommt tiefe Eindrücke in die balinesische Gesellschaft.

Straßenkinder Projekt

Das Straßenkinder Projekt ist eines der abwechslungsreichsten Projekte auf Bali. Hier begleitet man täglich einen balinesischen Sozialarbeiter und unterstützt diesen bei seiner Arbeit. Die Arbeit beinhaltet Englischkurse für die Straßenkinder, allgemeine Aufklärung über Gesundheitsfragen und Hygiene und auch die Motivation der Kinder zur Schule zu gehen. Ausserdem wird eine gezielte Elternaufklärung in Bildungsfragen etc. betrieben. Für den Umgang mit den Eltern gibt es im Vorfeld eine besondere psychologische und kulturelle Schulung. Bei diesem Projekt ist man sehr viel unterwegs und bekommt tiefe Eindrücke in die balinesische Gesellschaft.





ABITURIENTEN- PROGRAMM

Abi und was dann?

Nachdem Sie den Endspurt in der Schule geschafft, das Abitur in der Tasche haben, stellt sich doch häufig die Frage: Lehre oder Studium? Oder doch erst einmal die Welt kennenlernen?

Und: Was ist, wenn mir der Studien- oder Berufszweig gar nicht gefällt? Soll ich erst eine neue Sprache lernen und neue Bekanntschaften im Ausland schließen, bevor ich in die Lehre oder in das Studium gehe?

Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, die Zeit vor Beginn der Lehre oder des Studiums sinnvoll zu überbrücken, bieten wir ein speziell auf Schulabgänger zugeschnittenes Praktikumsprogramm in Lateinamerika und Spanien an. Dieses Programm ermöglicht es Ihnen, nach Abschluss Ihrer Schullaufbahn einen ersten Einblick in den späteren Berufsalltag zu erhalten, neue Sprachkenntnisse in kürzester Zeit zu erwerben oder das Schulwissen zu vervollständigen. Ein Praktikum im Ausland kann Ihnen in jedem Fall bei der Berufsorientierung und berufspraktischen Vorbereitung auf den gewünschten Studiengang helfen. Gleichzeitig werden durch einen Auslandsaufenthalt Schlüsselqualifikationen wie Weltoffenheit, Toleranz, Eigendynamik und Selbständigkeit gefördert.

REFERENZEN

Anke W., Praktikum bei einer Kulturorganisation in Barcelona, Spanien:

„Viele Grüße aus Barcelona. Nun sind die neun Wochen schon fast zu Ende. Ich kann nicht glauben, wie schnell die Zeit vergangen ist. Vielen Dank für alles. In meinem Studiengang gibt es viele Studenten, die an einem Praktikum im spanisch-sprachigen Ausland interessiert sind. Ich werde die ELG gerne empfehlen“.

Mirja A., Sprachkurs und Praktikum bei einer Sportzeitschrift in Barcelona, Spanien:

„Das Praktikum ist ganz gut gelaufen. Ich schreibe jetzt jeden Tag ungefähr 2 kleine Artikel. Die werden dann noch etwas besser formuliert und landen dann etwas abgeändert in der Zeitschrift. Und auf jeden Fall habe ich Spanisch gelernt und gesehen, wie anstrengend der Tagesablauf eines Journalisten sein kann“.

Mario Z., Sprachkurs und Praktikum bei einer Bank in Caracas, Venezuela:

„Da mein letzter Sprachaufenthalt in Puerto La Cruz von Ihrer Organisation organisiert wurde und ich mit allem rundherum zufrieden war, würde ich mich freuen, ein weiteres Mal über Ihre Organisation vermittelt zu werden“.

Christian R., Praktikum in einem Wiederaufforstungsprojekt in Ecuador:

„Vielen Dank und weiter so!“

Julia W., Sprachkurs in Quito, Ecuador:

„Ich bin seit gestern mit meinem Spanischkurs fertig und ich muss sagen, mir hat das alles sehr viel Spaß gemacht. Meine Familie ist super nett und ich werde sie richtig vermissen, das gute Essen, die Herzlichkeit und alles. Habe mich sehr wohl gefühlt und immer umsorgt. Laura war meine Lehrerin und sie ist wirklich klasse. Sie hat mir immer geholfen; wenn ich irgendein Problem oder Fragen hatte, war sie einfach da.“

Sonja M., Praktikum bei einer Tourismusbehörde in Mérida, Mexiko:

„Aufgrund meiner sehr positiven Erfahrungen und auch für Ihre Kompetenz und Hilfsbereitschaft möchte ich Ihnen danken. Ich werde Sie auf jeden Fall weiterempfehlen“.

Philipp W., Sprachkurs in Argentinien und Praktikum bei einer Unternehmensberatung in Santiago de Chile, Chile:

„Dank Ihrer Hilfe war ich schon im letzten Jahr für fast 8 Monate in Argentinien (Sprachkurs) und in Santiago de Chile zum Praktikum. Noch immer blicke ich auf eine sehr schöne Zeit zurück. Nun möchte ich mein berufspraktisches Semester wieder in Santiago de Chile verbringen“.

Sylvia D., Sprachkurs in San José, Costa Rica:

„Ich bin gut in Costa Rica angekommen und die Gastfamilie ist wahnsinnig nett. Gestern war der erste Tag in der Sprachschule und es ist total lustig. Viele Teilnehmer kommen aus Japan aber auch aus den USA“.



Nimm Deine Zukunft in die Hand!

WEITERE INFOS?

Telefon 040/325097-0

Fax 040-325097-10



Argentinien Chile Costa Rica Mexiko Venezuela Ecuador Peru Brasilien
Spanien England Irland Frankreich Italien Malta Australien Thailand Indonesien



Europäisch-
Lateinamerikanische
Gesellschaft e.V.

Golfparkallee 7 A · 24576 Bad Bramstedt-Hamburg · Tel. 040-325097-0 · Fax 040-325097-10 · info@elg-online.de

www.job-und-praktikum.de